

VZF JUGENDHAUS NEU-ANSPACH

Das Jugendhaus Neu-Anspach befindet sich seit dem Jahr 2003 in der Trägerschaft des VzF Taunus e.V. und ist zentral in der Ortsmitte in der Gustav-Heinemann-Straße 9 angesiedelt.

Das Team unter der Leitung von Jonas Wanzke setzt sich aus zwei hauptamtlichen pädagogischen Fachkräften zusammen, die jeweils 31 Stunden pro Woche tätig sind.

Mit einer wöchentlichen Öffnungszeit von insgesamt 31 Stunden, verteilt auf die Tage Montag bis Freitag, bietet das Haus Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren einen sicheren und vielseitigen Raum für Freizeit, Bildung und persönliche Entfaltung. Dabei zeigt sich eine ausgewogene Geschlechterverteilung unter den Besuchern, was maßgeblich zu einer integrativen Atmosphäre beiträgt. Ein zentrales Anliegen der Arbeit ist die gleichberechtigte Unterstützung aller jungen Menschen, ungeachtet ihrer Herkunft, ihres Geschlechts oder ihres sozialen Hintergrundes.

Die räumliche Gestaltung der Einrichtung ist eng mit dem pädagogischen Auftrag verknüpft. Den Kern bildet der offene Eingangsbereich mit Tresen und Kaffeeküche, der als wichtigster Ort für informelle Gespräche fungiert und den Pädagogen wertvolle Anknüpfungspunkte für die weitere Arbeit liefert. Über einen langen Flur erreichen die Besucher einen weiteren Raum mit Sitzecke und TV-Konsole zur unverbindlichen Nutzung sowie den mittleren Bereich mit Tischkicker und separaten Toiletten. Im Souterrain befindet sich der größte Raum des Hauses, der als Billardzimmer mit Sofaecken als Rückzugsort gestaltet wurde. Im Obergeschoss sind die Sozialbüros sowie das Büro des Teams untergebracht. Zudem steht dort ein spezieller Beratungsraum zur Verfügung, der einen geschützten Rahmen für den vertraulichen Austausch mit den Jugendlichen bietet. Dieser geschützte Raum ist weit mehr als nur ein Ort, denn er symbolisiert unsere Haltung als sicherer Hafen. Viele unserer Jugendlichen suchen uns auf, um über familiäre Belastungen oder Probleme in vertraulichen Gesprächen zu sprechen und Unterstützung zu finden. Dabei ist uns die pädagogische Verlässlichkeit besonders wichtig. Die Jugendlichen wissen, dass wir ein beständiger Rückhalt sind. Auch nach längerer Abwesenheit bleibt unsere Tür für sie offen, sodass sie jederzeit an einen Ort zurückkehren können, der ihnen Sicherheit, Akzeptanz und Hilfe bietet.

Ein wichtiges Fundament des Angebots sind zudem die Ferienspiele für Kinder im Grundschulalter, die frühzeitig die Basis für die soziale Integration und persönliche Entwicklung legen. In einem geschützten Rahmen wird hier nicht nur das Gemeinschaftsgefühl gestärkt, sondern auch gezielt der Übergang in die offene Jugendarbeit vorbereitet, um den Kindern eine frühzeitige Bindung an das Jugendhaus zu ermöglichen.

Neben der emotionalen Unterstützung begleiten wir die Jugendlichen auch ganz praktisch bei ihrem Weg in den Beruf. Wir unterstützen sie aktiv bei der Suche nach Praktikums- oder Ausbildungsplätzen und helfen beim Erstellen professioneller Bewerbungsunterlagen. Darüber hinaus bereiten wir sie gezielt auf Vorstellungsgespräche vor, vom richtigen Auftreten bis hin zur passenden Kleidung, um ihnen den Übergang in die Arbeitswelt zu erleichtern.

Der generelle Fokus der Einrichtung liegt jedoch auf der offenen Jugendarbeit, die einen freien Zugang zu allen niedrigschwelligen Angeboten ermöglicht und die individuellen Bedürfnisse der Jugendlichen ins Zentrum stellt. Flexibilität und Selbstbestimmung für die Jugendlichen sind hierbei leitend, wobei das Team durch gezielte Projekte und eine kontinuierliche Begleitung, etwa im Rahmen des Ferienprogramms, die Entwicklung der Heranwachsenden fördert. Diese Arbeit basiert auf einem tiefen Vertrauensverhältnis, das durch Kontinuität, Ehrlichkeit und Respekt in der täglichen Beziehungsarbeit geschaffen wird. Zu den niedrigschwelligen Angeboten gehören:

Grundprinzip offene Jugendarbeit

- keine Anmeldung
- kommen und gehen jederzeit
- Alltag der Jugendlichen im Fokus

Offener Treff

- Gesellschafts- und Kartenspiele
- Tischkicker, Billard, Darts
- Playstation
- Konfliktgespräche in ruhiger Ecke
- Hilfe bei Bewerbungen

Kreative Aktionen

- Graffiti auf Papier oder Leinwand
- Mal- und Zeichenstation
- Schmuck basteln
- Sticker gestalten
- Fotowand
- Button-Maschine

Kochen und Essen

- gemeinsames Kochen
- Snacks zubereiten, wie z.B. Wraps, Toast, Waffeln
- Smoothie- oder Mocktail-Bar
- Getränke und Obst

Bewegung und Action

- Basketball und Fußball
- Frisbee, Tischtennis
- kleine Turniere

Medien

- offenes Zocken
- FIFA-Abende
- gemeinsame Handy-Games

Das Jugendhaus ist Teil eines starken Netzwerks und arbeitet eng mit lokalen Schulen, dem Jugendforum, dem Jugendförderverein, der Adolf-Reichwein-Schule sowie mit Partnern der Jugendhilfe Usinger Land, den N.A. Kangaroos, GSM und der Taunus Connection zusammen. Ergänzend dazu erweitert der VzF-Streetworker das Angebot durch die Begleitung von Jugendlichen im öffentlichen Raum.

Zudem spielt der regelmäßige und fachliche Austausch innerhalb des Hochtaunuskreises eine zentrale Rolle, da er uns wichtige Anregungen für die pädagogische Praxis liefert und die Vernetzung fördert. Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie einen regelmäßigen Austausch über aktuelle Geschehnisse pflegen wir auch mit Frau Anja Ernst von der Stadt Neu-Anspach, die für die Fachabteilung Familie, Sport und Kultur zuständig ist.

Für das Jahr 2026 hat das Jugendhaus ein vielseitiges Programm ausgearbeitet, das sowohl aktuelle Themen der Jugendlichen als auch die sportliche und berufliche Förderung aufgreift. Neben präventiven Angeboten, wie einem Aufklärungsabend zu den Themen Lachgas und Vapes, stehen praxisnahe Projekte wie die Berufsorientierung und ein kreatives Graffiti-Projekt am Skaterplatz im Fokus. Die Vernetzung wird durch Kooperationen weiter vertieft, etwa bei einer gemeinsamen Hamburg-Freizeit mit der Taunus Connection oder einem Selbstverteidigungstraining in Zusammenarbeit mit den N.A. Kangaroos. Auch im Bereich der öffentlichen Veranstaltungen ist das Jugendhaus aktiv. Geplant sind ein Schwimmbadfest mit Naps, ein eigenes Jugendhausfest mit BBQ, das jährlich stattfindende Mitternachtsturnier, das mit zuletzt rund 450 teilnehmenden Jugendlichen sowohl für das Jugendhaus als auch für die Jugendlichen selbst ein absolutes persönliches Highlight darstellt, sowie die Teilnahme am Weihnachtsmarkt in Hausen. Ergänzt wird dieses Programm durch die bewährten Oster- und Sommer-Ferienspiele für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren sowie ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit verschiedenen Tagesausflügen.

Unser Anliegen ist es, nicht nur eine Anlaufstelle für Freizeitangebote zu sein, sondern eine verlässliche Konstante. Diese Verlässlichkeit bildet das Fundament unserer täglichen Arbeit. Es ist unser Anspruch, den Jugendlichen mit einer Haltung zu begegnen, die von Akzeptanz und fachlicher Kontinuität gezeichnet ist. Für das Jahr 2026 und darüber hinaus bleibt es unser wichtigstes Ziel, für die Jugendlichen ein Ankerpunkt zu bleiben, der Sicherheit gibt und ihnen gleichzeitig wertvolle Impulse für ihre persönliche und soziale Zukunft mitgibt.

Aktivitäten und Veranstaltungen im Jahr 2025

- Ski-Freizeit
- GSM Berufsberatung
- Graffiti Workshop
- Beauty Workshop
- Oster-Ferienspiele für Kinder von 6-12 Jahren
- Freizeitpark Phantasialand in Kooperation mit der Taunus Connection
- Skateparkfest
- Schwimmbadfest mit Naps – Schools Out Party
- Anspacher Sommer
- Sommer-Ferienspiele für Kinder von 6-12 Jahren
- Familientag in Kooperation mit der Taunus Connection
- Ferienprogramm mit Tagesausflügen
- Mitternachtsturnier
- durchgängige Angebote, wie z.B. gemeinsam kochen, Billardabende und backen

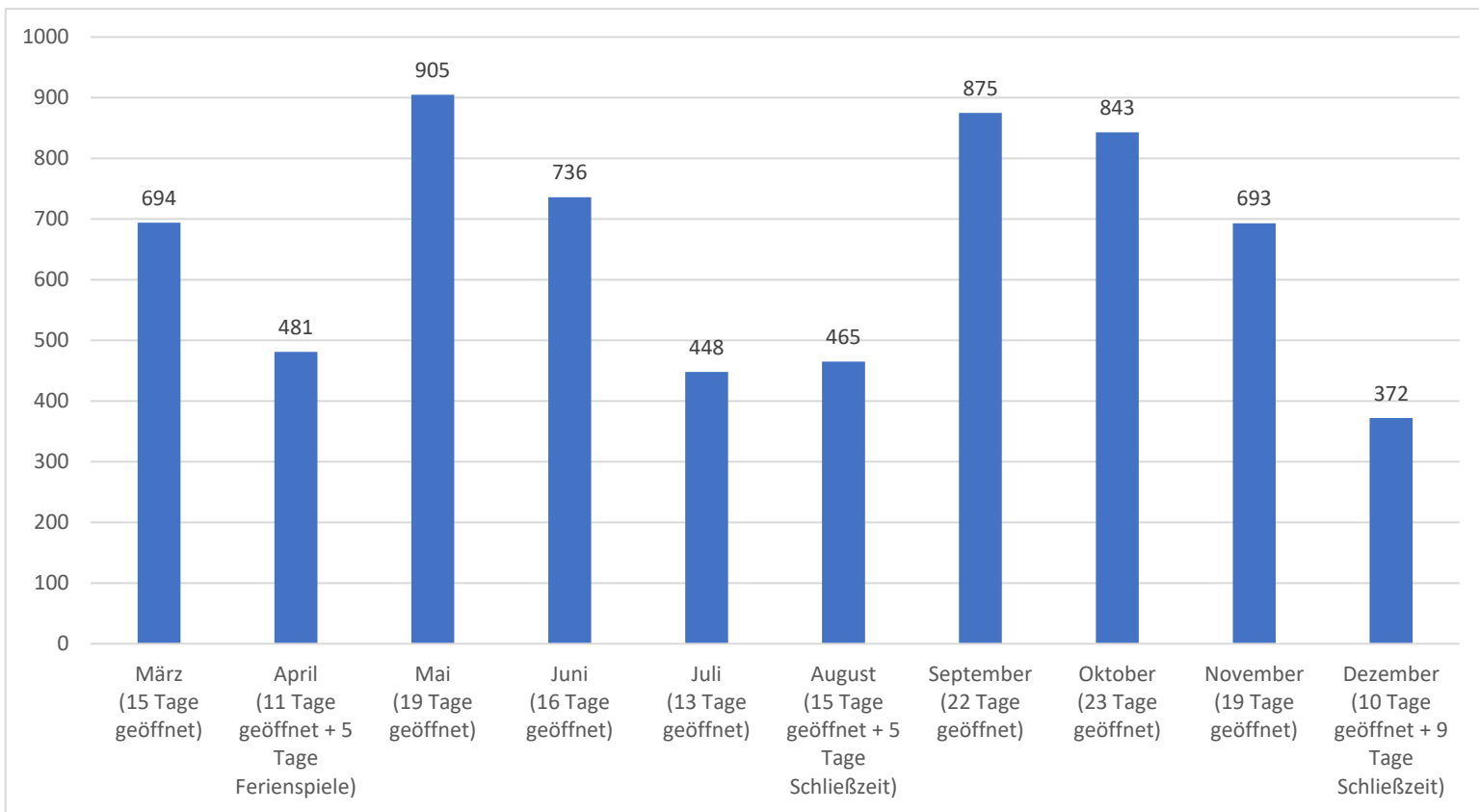
Aktivitäten und Veranstaltungen im Jahr 2026

- Lachgas & Vapes - Aufklärungsabend
- Berufsorientierungsprojekt
- Graffitiprojekt am Skaterplatz
- Hamburg-Freizeit in Kooperation mit der Taunus Connection
- Oster-Ferienspiele für Kinder von 6-12 Jahren
- Selbstverteidigungstraining mit NA Kangaroos
- Schwimmbadfest mit Naps
- Jugendhausfest mit BBQ
- Sommer-Ferienspiele für Kinder von 6-12 Jahren
- Ferienprogramm mit Tagesausflügen
- Mitternachtsturnier
- Weihnachtsmarkt Hausen

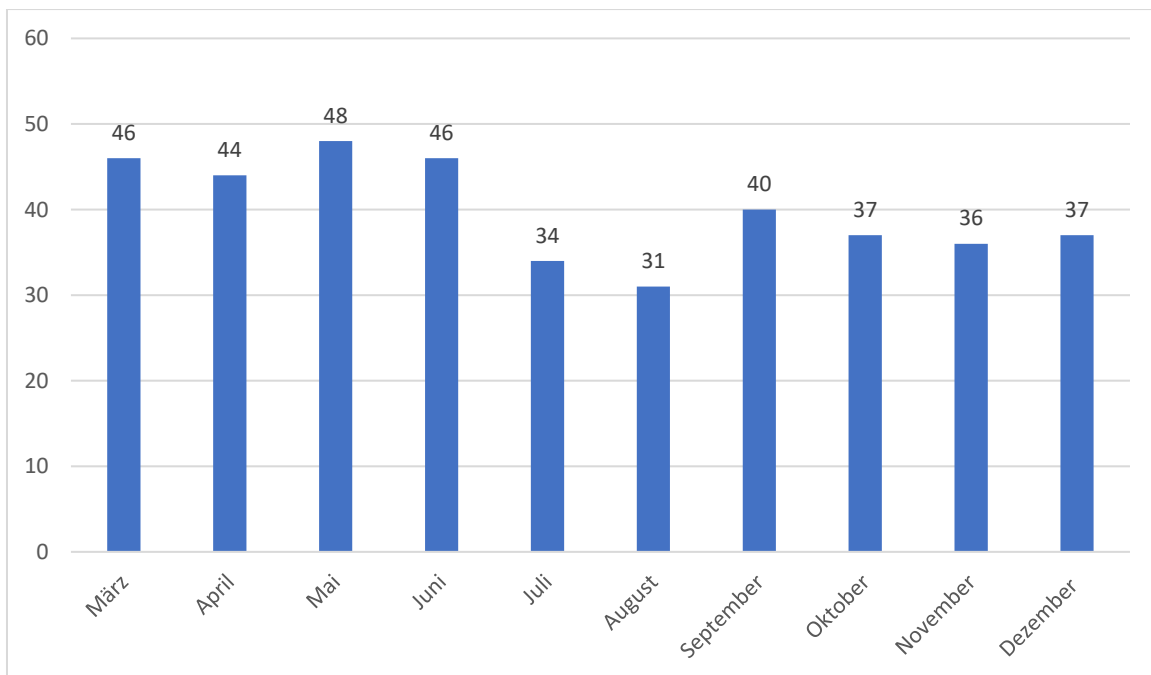
Anwesenheit der Jugendlichen im VzF-Jugendhaus 2025

Monate	Insgesamt
März	694
April	481 (5 Tage Ferienspiele)
Mai	905
Juni	736 (5 Tage Seminar)
Juli	448 (10 Tage Ferienspiele)
August	465 (5 Tage Schließzeit)
September	875
Oktober	843
November	693
Dezember	372 (9 Tage Schließzeit)
Total Besucher	6.512

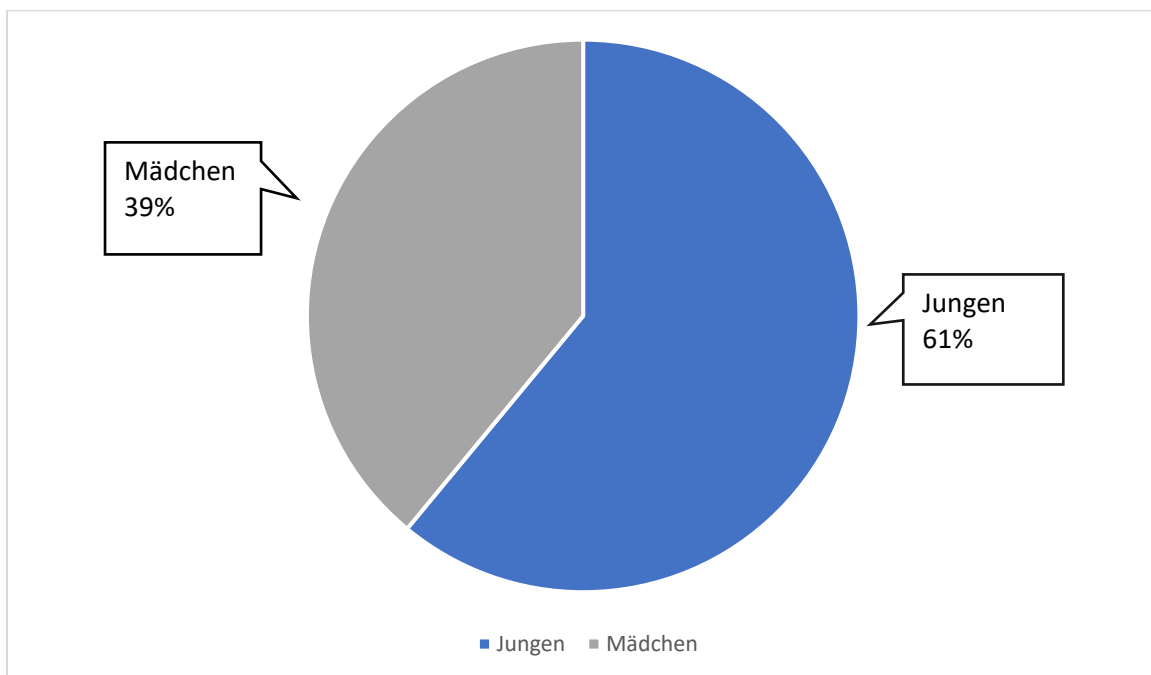
Besucheranzahl im VzF Jugendhaus März bis Dezember 2025 (inkl. Ferienspiele)



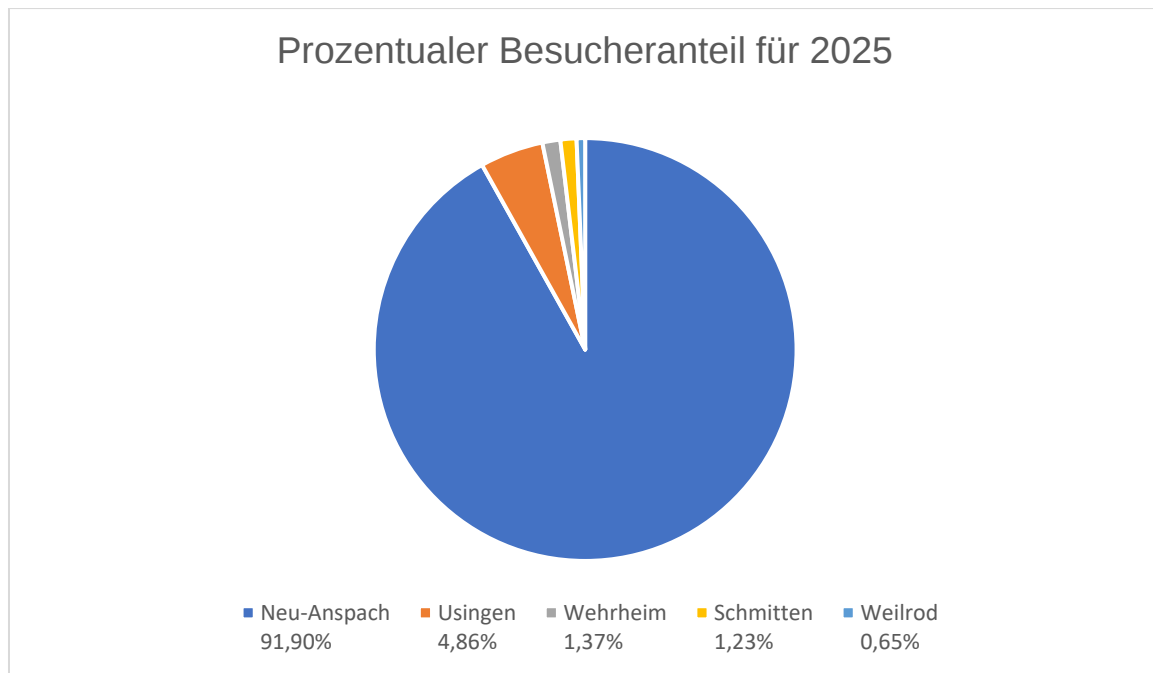
Tagesdurchschnitt der Besucherzahlen



Verteilung Jungen und Mädchen im Durchschnitt von März 2025 bis Dezember 2025



Prozentualer Besucheranteil der Gemeinden März bis Dezember 2025



Jugendhaus Neu Anspach

jugendhaus@vzf-taunus.de

Ansprechpartner: Jonas Wanzke und Michelle Födisch